

Das Vorstellungsgespräch

Vorbereitung auf das Vorstellungsgespräch

Eine gute Vorbereitung ist die Grundlage für ein erfolgreiches Vorstellungsgespräch.

- Schaue noch mal in Deine Bewerbung rein und frage dich, welche Inhalte für Deinen zukünftigen Beruf wichtig sind.
- Du solltest in der Lage sein, Dich und Deinen bisherigen Werdegang souverän präsentieren zu können
- Mache Dir vorab Gedanken, welche Stärken und Schwächen Du hast.
- Informiere Dich umfassend über Deinen zukünftigen Arbeitgeber, um auf Fragen vorbereitet zu sein.
- Achte auf saubere und ordentliche Kleidung, die zu dem Anlass und zu Dir passt.

Das Vorstellungsgespräch

- Pünktlichkeit ist entscheidend. Sei lieber zu früh, als zu spät vor Ort.
- Setze Dich normal hin und schau Deinem Gesprächspartner freundlich in die Augen.
- Lasse Deinen Gesprächspartner ausreden und versuche dann möglichst frei von Dir zu erzählen.

- Achte darauf nicht nur mit einem knappen Ja oder Nein zu antworten, ohne Punkt und ohne Komma zu reden solltest Du ebenso vermeiden.
- Verstelle Dich nicht, sei einfach Du selbst.
- Stelle Deinem Gesprächspartner Fragen zum Ausbildungsberuf. Das zeigt, dass Du Dich hiermit auseinander gesetzt hast. Dazu gehören beispielsweise Fragen zu der Arbeitsweise, Einarbeitungsphase und Aufstiegsmöglichkeiten.
- Nachdem Dein Gesprächspartner das Gespräch beendet hat, stimme die weitere Vorgehensweise, wie zum Beispiel den Termin für eine Entscheidung, ab.

Kontakt:

Gemeinde Alpen

Büro des Bürgermeisters

Rathausstr. 5

46519 Alpen

Fax: 02802/912-912

Herr André Emmerichs, 02802/912-120

oder

Frau Sabine Peters, 02802/912-145

oder

Frau Meret Engenhorst, 02802/912-150



Alpen begeistert

AUSZUBILDENDE

Wichtige Tipps zur Bewerbung



Checkliste für die Bewerbungsmappe

Das Anschreiben

Das Anschreiben ist das Erste, was der Arbeitgeber von Dir sieht, deshalb ist es wichtig, das Anschreiben möglichst interessant zu gestalten. Auf das Anschreiben gehören Dein Name und Adresse mit Telefonnummer, E-Mail-Adresse und das Datum. Nenne in der Betreffzeile zuerst den Grund Deines Schreibens. Die äußere Form richtet sich nach den Grundlagen der DIN 5008.

Das Anschreiben wird lose auf die Bewerbungsmappe gelegt und nicht mit eingeklebt. Sowohl auf dem Anschreiben, als auch auf dem Umschlag muss die vollständige Anschrift des Betriebes stehen.

Zeugnisse

Zu einer vollständigen Bewerbung gehören für den Arbeitsplatz relevante Zeugnisse und Leistungsnachweise. Dazu gehören Arbeitszeugnisse, Zeugnisse der Berufsqualifizierung, sonstige Leistungsnachweise. Lege Deiner Bewerbung Kopien der Zeugnisse vor. Beglaubigte Kopien sind nur erforderlich, wenn dies ausdrücklich gewünscht ist.

Deckblatt / Lebenslauf

Das Deckblatt gehört hinter das Anschreiben und ist damit die erste Seite in Deiner Bewerbungsmappe. Es führt zu dem weiteren Inhalt und bildet einen schönen Rahmen für die folgenden Seiten. Wenn Du es optisch ansprechend gestaltest, weckst Du Neugier und Sympathie. Das Deckblatt enthält:

- Titel (z.B. Bewerbung als / zum ...)
- Das Lichtbild - dies wird unterhalb des Titels platziert
- Dein Name und vollständige Anschrift
- Kontaktmöglichkeiten wie Telefon, Fax, E-Mail-Adresse
- Inhaltsverzeichnis

Wenn Du kein Deckblatt verwenden möchtest, gehört das Lichtbild auf den Lebenslauf. Dieser informiert den Empfänger lückenlos über Deinen bisherigen privaten und beruflichen Werdegang. Der Lebenslauf sollte mit Computer geschrieben sein, nur wenn vom Empfänger ausdrücklich gefordert, wird der Lebenslauf handschriftlich verfasst. Der Umfang erstreckt sich auf maximal zwei Seiten.

Eignungstests in der öffentlichen Verwaltung

Einfache Methoden zur Vorbereitung

Eignungstests in der freien Wirtschaft und in der öffentlichen Verwaltung sind teilweise anders gestaltet.

Hier geben wir Dir Tipps, wie Du Dich optimal auf den Einstellungstest für die Gemeinde Alpen vorbereiten kannst.

- Informiere Dich über die Gemeinde Alpen und die angestrebte Stelle.
- Trage alle Informationen zusammen und präge Dir diese gut ein.
- Übe das Kopfrechnen und die Rechtschreibung, aber auch Deine Konzentrations- und Leistungsfähigkeit.
- Gehe ausgeruht und ausgeschlafen zum Test.
- Komme pünktlich, damit Du nicht unter Zeitdruck stehst.

Alpen begeistert

